

Ideenwettbewerb bis 9. Mai 2022

Transparenter Projektwettbewerb für neue LEADER-Strategie

Die Initiativgruppe „Mittlere Altmark“ ruft Akteure zur Einreichung von Projektideen für die neue LEADER-Förderperiode auf. „Bis zum 9. Mai können entsprechende Unterlagen von potenziellen Projektträgern aus dem privaten, unternehmerischen, ehrenamtlichen oder kommunalen Bereich abgegeben werden“, sagt Lisa Weigelt, Wirtschaftsförderin der Verbandsgemeinde Seehausen am Mittwoch (6. April) in Seehausen. Sie betreut die Erstellung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) der sich neu konstituierenden LEADER-Region „Mittlere Altmark“.

LEADER war in den letzten 25 Jahren für die gesamte Altmark eines der erfolgreichsten Förderprogramme. Mit EU-Mitteln in Millionenhöhe konnten über vier Förderperioden hinweg zahlreiche Projekte umgesetzt werden. Der Erfolgsmotor der ländlichen Entwicklung wird sich auch in der neuen Förderperiode weiter drehen. Bis 2027 sollen in Sachsen-Anhalt über 300 Mio. Euro, so viel wie nie zuvor, für das LEADER/CLLD-Programm zur Verfügung gestellt werden. Diese werden aus verschiedenen EU-Fonds gespeist und ermöglichen somit ein breites Spektrum an Fördermöglichkeiten. Themen sind z.B. die Schaffung attraktiver und lebendiger Orte, der Schutz von Natur und Umwelt oder auch die Stärkung der regionalen Wirtschaft.

„Für die neue Strategie sind frische Ideen und Vorhaben gefragt. Einige von diesen werden wir als Startprojekte auswählen und zusammen mit der LES ins Rennen um die Anerkennung als LEADER-Region schicken“, blickt Weigelt voraus. „In einem transparenten Auswahlverfahren wird vor allem darauf geachtet, dass sich die Projekte positiv und nachhaltig auf die wirtschaftliche, ökologische und gesellschaftliche Entwicklung der Region auswirken“, so Weigelt weiter. Bewerben können sich Institutionen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen aus der Gebietskulisse der neuen „Mittleren Altmark“. Die Rahmenbedingungen für die Förderung stehen bislang nur teilweise fest. Zur Umsetzung der Projektideen ist ein Eigenanteil in Form von Barmitteln aber stets erforderlich.

Informationen zum Ideenwettbewerb sowie den Projektsteckbrief zum Ausfüllen sind im Internet zu finden unter: www.seehausen-altmark.de. Für Rückfragen stehen auch Sibylle Paetow und Björn Gäde vom begleitenden Planungsbüro aus Stendal zur Verfügung.

Hintergrund LEADER/CLLD

Die LEADER-Region "Mittlere Altmark" umfasst aus dem Landkreis Stendal die beiden Einheitsgemeinden Hansestadt Osterburg (Altmark) und Stadt Bismark (Altmark) mit allen Ortsteilen und Ortslagen sowie die zwei Verbandsgemeinden Seehausen (Altmark) und Arneburg-Goldbeck mit ihren fünf bzw. acht Mitgliedsgemeinden. Aus dem Altmarkkreis Salzwedel gehört die Einheitsgemeinde Stadt Kalbe (Milde) mit zur Gebietskulisse. Die Region hat eine Fläche von rund 1.650 km² auf der etwa 43.500 Einwohner leben. Damit ordnet sich die Gruppe in die von der Europäischen Union und vom Land Sachsen-Anhalt vorgegebene Größe potenzieller LEADER/CLLD-Aktionsgruppen ein.

(Pressemitteilung 02/2022 vom 06.04.2022)

Kontakt

Verbandsgemeinde Seehausen (Altmark)

Lisa Weigelt

Bau- und Ordnungsamt/ (Wirtschafts-)Förderung

Große Brüderstraße 1

39615 Hansestadt Seehausen (Altmark) Telefon: 039386 982 62

Fax: 039386 982 90

E-Mail: l.weigelt@vgem-seehausen.de



EUROPÄISCHE UNION
ESF
Europäischer
Sozialfonds

